



Das Konzept

Sie können Ihre bisherige berufliche Tätigkeit aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr ausüben und suchen eine Chance, auch weiterhin am Erwerbsleben teilhaben zu können? Längere Zeiten von Arbeitslosigkeit haben Ihren Kontakt zum Arbeitsmarkt abreißen lassen und es fehlt Ihnen das notwendige Fachwissen für einen beruflichen Einstieg?

Die Potenzialanalyse und Eignungsfeststellung für Rehabilitand*innen kann Sie bei der beruflichen (Neu-)Orientierung wirkungsvoll unterstützen!

Während der Maßnahme soll i. d. R. in zwei Wochen mit verschiedenen Instrumenten und Verfahren umfassend geklärt werden, über welche objektiven Fähigkeiten und Potenziale Sie verfügen. Im nächsten Schritt analysieren wir gemeinsam mit Ihnen, wie diese im Hinblick auf einen konkreten Arbeitsplatz oder einen bestimmten Beruf nutzbar sind und welche Qualifikationen ggf. den Berufseinstieg wirkungsvoll unterstützen können.

Diese Einschätzung Ihres Leistungsvermögens beinhaltet eine umfassende Analyse Ihres persönlichen Profils. Dazu gehört die Bestandsaufnahme Ihrer fachlichen Fertigkeiten und Kenntnisse genauso wie die Erfassung der gesundheitlichen Einschränkungen hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsmarktes. Auch sollen persönliche Stärken, Schwächen sowie Interessen festgestellt werden.

Am Ende münden Ihre eigene Einschätzung und unsere Begutachtung in eine Empfehlung an den Kostenträger, inwieweit mit geeigneten Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation, beispielsweise im Rahmen eines Integrationslehrgangs oder einer beruflichen Qualifizierung, eine erfolgreiche Reintegration in den Arbeitsmarkt zu erwarten ist.



Ihre Chance

Bereits seit 2005 führen wir Eignungsfeststellungen im Rahmen von Maßnahmen zur beruflichen Integration von Rehabilitand*innen durch.

Damit der Integrationsprozess auch für Sie am Ende erfolgreich ist, sollen mit der Potenzialanalyse und Eignungsfeststellung Ihre momentanen persönlichen Voraussetzungen für das Heranführen an den Arbeitsmarkt realistisch eingeschätzt werden.

Dabei können wir als Bildungsträger auf fundierte Erkenntnisse aus der langjährigen Umsetzung von Assessments, Eignungsfeststellungsverfahren und Arbeitserprobungen in unseren Fachbereichen zurückgreifen. Zur Begleitung und Auswertung der Tests steht ein erfahrenes, interdisziplinäres Team in unserem Schulungszentrum zur Verfügung.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir am Ende die Frage nach Ihren individuellen Möglichkeiten, beruflichen Zielen, aber auch nach alternativen Berufs-/Beschäftigungsmöglichkeiten beantworten.

Denn nur, wenn Sie motiviert sind und es Ihre gesundheitliche Verfasstheit zulässt, werden Sie sich auch den Anforderungen einer Beschäftigung stellen können.

INFORMATION • BERATUNG • ANMELDUNG

WITT SCHULUNGSZENTRUM GMBH

Stauffenbergstraße 19
08209 Auerbach
Tel. 03744 273-0
Fax 03744 273-101



und im Internet unter: www.witt.de

Hier erfahren Sie alles über uns und unser Angebotsspektrum.

Potenzialanalyse und Eignungsfeststellung für Rehabilitand*innen



Ihr Partner für die berufliche Rehabilitation!



Mögliche Belegungen/ Zielsetzungen

Entsprechend der vorgesehenen Ziele für die berufliche Rehabilitation bieten wir folgende Maßnahmebelegungen an:

Abklärung der beruflichen Eignung (Berufsfindung)

im Vorfeld eines Integrationslehrgangs oder einer beruflichen Neuorientierung durch Qualifizierung

Im Rahmen dieser Maßnahme werden mittels arbeitsmarktbezogener Berufsorientierung, umfassender Feststellung des Leistungsbildes und Arbeitserprobungen in verschiedenen Berufsfeldern gemeinsam mit dem*der Rehabilitand*in berufliche Perspektiven im Sinne einer nachhaltigen Integration in Arbeit erarbeitet.

Dauer: 2 Wochen

Bei Bedarf kann sich nach gesonderter Vereinbarung hieran noch eine Woche betriebliche Erprobung oder Hospitation anschließen.

Soll innerhalb dieser Maßnahme eine Eignungsabklärung für eine **Umschulung in der Alten- oder Behindertenhilfe** erfolgen, sind immer 3 Wochen vorzusehen.



Inhalte

Profiling und Eignungsabklärung

- Profiling I – Anamneseerhebung und Dokumentenanalyse
- Profiling II – Selbsteinschätzung und Persönlichkeitsdiagnostik
- Psychologische Leistungsdiagnostik
- Testung der Kulturtechniken
- Berufsübergreifende Grunderprobung
- Analyse der Neigungen und Interessen
- Auswertung und Einschätzung; Integrationsberatung

Berufliche Orientierung und Erprobung

- Analyse der allgemeinen Beschäftigungsmöglichkeiten
- Berufsorientierung
- Eignungstests und fachpraktische Erprobungen zur Ermittlung der vorhandenen Fähig- und Fertigkeiten
- bei Bedarf Hospitation im Fachunterricht
- Auswertung und Einschätzung, Integrationsberatung

Betriebliche Erprobung (nach gesonderter Vereinbarung)

- praktische Erprobung in einem Betrieb/einer Einrichtung
- Auswertung und Einschätzung



Zielgruppe, Dauer, Orte

Zielgruppe

Die Potenzialanalyse und Eignungsfeststellung wendet sich an Rehabilitandinnen und Rehabilitanden zur Abklärung der weiteren Integrationsschritte und zielführenden Maßnahmen für die Wiedereingliederung in das Berufsleben.

Zugangsvoraussetzungen

Es sind keine besonderen Voraussetzungen für die Teilnahme erforderlich.

Dauer

Die Potenzialanalyse und Eignungsfeststellung ist ein modulares Angebot. Die individuelle Verweildauer beträgt i. d. R. 2 Wochen mit der Möglichkeit der Verlängerung in Abhängigkeit der Zielstellung.

Maßnahmeort Witt Schulungszentrum GmbH Auerbach

Zeiten Mo - Do von 7.45 Uhr bis 15.00 Uhr
Fr i. d. R. von 7.45 Uhr bis 12.30 Uhr -
die genauen Zeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben

Abschluss Teilnahmebescheinigung

Kosten

Bei Vorliegen der individuellen Fördervoraussetzungen übernimmt Ihr Kostenträger die Maßnahmegebühren im Rahmen Ihrer Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.

Unterkunftsmöglichkeiten

Bei der Suche nach einer geeigneten und kostengünstigen Unterkunft sind wir Ihnen gern behilflich.